



OA-AXIS I / II



DEUTSCH

5915053 DEC 2021

Erklärung des Herstellers

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Gebrauch sorgfältig, um den richtigen Umgang mit diesem Produkt sicherzustellen. Wird es unterlassen, diese Bedienungsanleitung zu lesen, können unsachgemäßer Betrieb und schwere Verletzungen oder Tod die Folge sein. Die Symbole haben folgende Bedeutung:

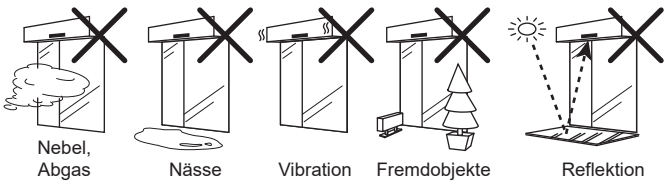
⚠ WARNUNG Bei Nichtbeachtung der zugehörigen Anweisungen und unsachgemäßer Handhabung kann es zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen.

⚠ VORSICHT Bei Nichtbeachtung der zugehörigen Anweisungen und unsachgemäßer Handhabung kann es zu Personen- und/oder Sachschäden kommen.

HINWEIS Richten Sie Ihre besondere Aufmerksamkeit auf Abschnitte mit diesem Symbol.

- HINWEIS**
- Dieser Sensor ist ein kontaktfreier Schalter zur Türmontage und zum Einsatz an automatischen Schiebtüren. Nicht für andere Anwendungen verwenden.
 - Beim Einstellen des Erfassungsbereichs des Sensors darf rund um den Montagebereich kein Verkehr stattfinden.
 - Vor dem Einschalten (On) des Stroms überprüfen Sie die Verkabelung zur Vermeidung von Schäden oder Funktionsstörungen der am Sensor angeschlossenen Geräte.
 - Den Sensor nur so einsetzen, wie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung spezifiziert.
 - Stellen Sie sicher, dass der Sensor installiert und eingestellt wird, gemäß den lokalen Gesetzen und Standards des Landes, in dem das Produkt installiert wird.
 - Bevor Sie den Installationsort verlassen, müssen Sie sicherstellen, dass das Gerät richtig funktioniert und den Eigentümer/Inhaber des Gebäudes informieren über das richtige Betreiben der Tür und des Produkt.
 - Die Produkteinstellungen dürfen nur vom Installateur oder einem Kundendiensttechniker geändert werden. Geänderte Einstellungen müssen mit Datum im Prüfbuch der Tür dokumentiert werden.

Folgende Bedingungen sind für die Sensorinstallation ungeeignet



⚠ WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags

Der Sensor darf nicht gewaschen, demontiert, umgebaut oder repariert werden, weil dies zu einem Stromschlag oder Schaden an der Ausrüstung führen kann.

Spezifikation

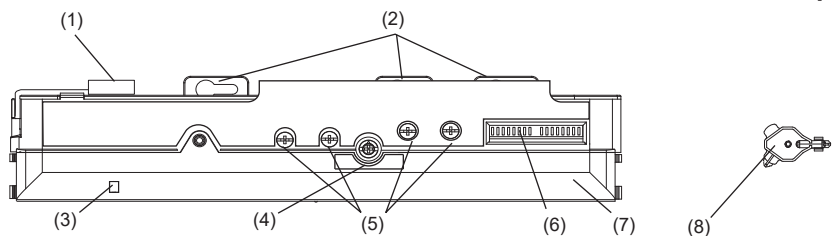
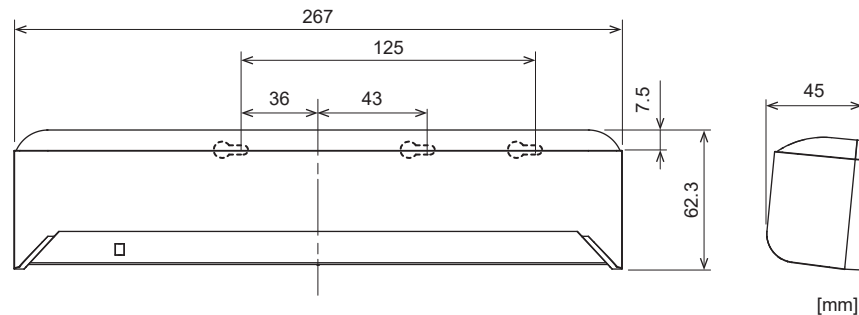
Modell	: OA-AXIS I/OA-AXIS II	Ausgang	: OA-AXIS I
Abdeckungsfarbe	: Silber/Schwarz		Form C Relais
Montagehöhe	: 2,0 bis 3,5 m		50 V 0,3 A Max. (Isolationswiderstand)
Erfassungsbereich	: Siehe Erfassungsbereich		OA-AXIS II
Erfassungstechnik	: Aktive Infrarotreflexion		1. bis 3. Reihe : Form C Relais
Tiefenwinkel-	1. bis 3. Reihe : -6° bis +6°		50 V 0,3 A Max. (Isolationswiderstand)
Einstellung	4. und 5. Reihe : +26° bis +44°		3. bis 5. Reihe : Form C Relais
Stromversorgung	: 12 bis 24 VAC (±10 %)		50 V 0,3 A Max. (Isolationswiderstand)
	12 bis 30 VDC (±10 %)	IP rate	: IP44
Kraftentnahme	: OA-AXIS I < 3 VA	Gewicht	: 320 g
	OA-AXIS II < 4 VA	Zubehör	: 1 Kabel 3 m
Betriebsanzeige	: Siehe Betriebsanzeigetabelle		1 Bedienungsanleitung
Relais-Haltezeit	: Ca. 500 ms		2 Montageschrauben
Ansprechzeit	: < 300 ms		1 Montageschablone
Betriebstemperatur	: -20 bis +55 °C		1 Bereichseinstellwerkzeug

Betriebsanzeigetabelle

Status	Betriebsanzeigefarbe
Stand-by (Installationsmodus)	Gelb
Stand-by (Betriebsmodus)	Grün
Erfassung 1. Reihe	Blinkt Rot
Erkennung 2. Reihe	Rot
Erfassung 3., 4. oder 5. Reihe	Orange
Signal-Sättigung	Blinkt langsam Grün

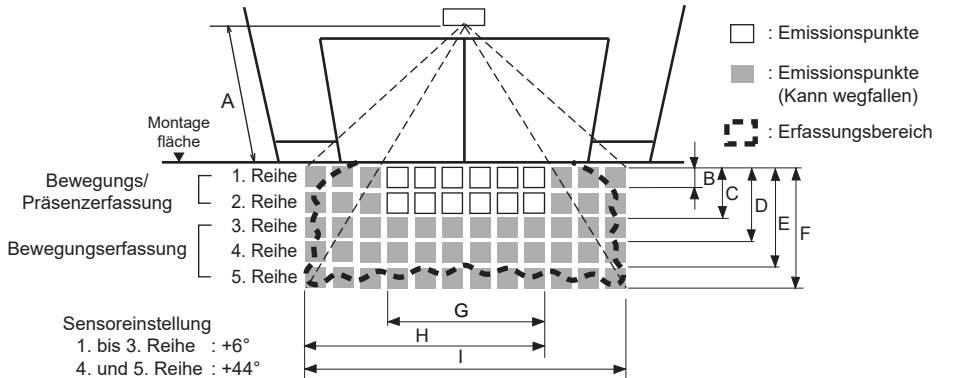
HINWEIS Aufgrund von Verbesserungen bleiben unangekündigte Änderungen der hierin genannten technischen Daten vorbehalten.

Outer dimensions and part names



- Steckverbinder
- Montagelöcher
- Betriebsanzeige
- Tiefenwinkel-Einstellschraube
- Breiteneinstellschrauben
- DIP-Schalter
- Erfassungsfenster
- Bereichseinstellwerkzeug

Erkennungsbereich



					[m]
A	2,20	2,50	2,70	3,00	3,50
B	0,14	0,16	0,18	0,20	0,23
C	0,42	0,48	0,52	0,58	0,67
D	0,82	0,93	1,00	1,10	1,30
E	1,35	1,54	1,66	1,85	2,16
F	1,90	2,17	2,34	2,60	3,03
G	1,33	1,51	1,63	1,81	2,11
H	2,05	2,32	2,51	2,79	3,26
I	2,78	3,15	3,40	3,79	4,42

HINWEIS

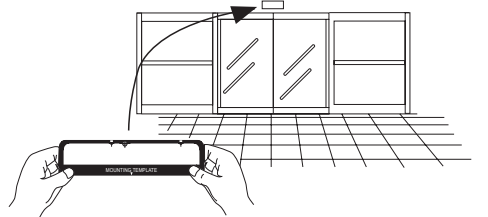
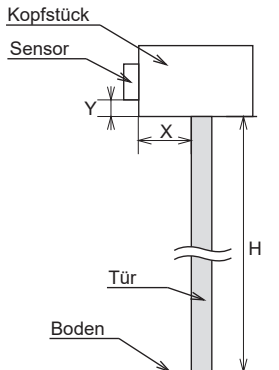
Der tatsächliche Erfassungsbereich kann je nach dem Umlicht, der Farbe/dem Material eines Objekts oder des Bodens sowie der Eintrittsgeschwindigkeit des Objekts kleiner werden.

* Die Werte in der obigen Tabelle gelten für die Emissionspunkte, nicht den Erfassungsbereich.

Installation

1. Montage

- Die Montageschablone in der gewünschten Montageposition anbringen.
(Bei Einstellung des Erfassungsbereichs in Türrähe ist der Sensor gemäß nachfolgendem Diagramm zu montieren.)
- Zwei Montagelöcher von jeweils ø3,4 mm bohren.
- Zur Durchführung des Kabels durch die Kopfplatte ein Kabelloch von ø8 mm bohren.
- Die Montageschablone entfernen.
- Die Gehäuseabdeckung abnehmen. Den Sensor mit den beiden Montageschrauben an der Montagefläche befestigen.



H : Höhe vom Boden bis zur Kopfstückunterseite.
Y : Abstand zwischen Kopfstückunterseite und Sensor.
X : Abstand zwischen Tür und Montagefläche.

Maximaler Montageabstand (Y)

X \ H	2,00	2,20	2,50	3,00
0	Unbegrenzt			
0,05	0,20	0,20	0,20	0,20
0,10	0,20	0,20	0,20	0,20
0,15	0,13	0,15	0,17	0,20
0,20	-	0,11	0,13	0,15
0,25	-	-	-	0,12
0,30	-	-	-	-



VORSICHT Einklemmgefahr

Stellen Sie sicher, dass die Montageschablone so positioniert wird wie in der oberen Tabelle beschrieben wird, da sonst Gefahr besteht, das im Bereich der Schwelle keine Erfassungsbereich möglich ist. Installieren Sie den Sensor so niedrig wie möglich auf der Halterung.

HINWEIS

Die Sensormontageposition kann je nach der Kopfstückdicke und der Montagehöhe eingeschränkt sein.

2. Verkabelung

Schließen Sie das Kabel gemäß der nachstehenden Abbildung korrekt an den Türantrieb an.

OA-AXIS I



Grau	Stromversorgung
Grau	12 bis 24 VAC ±10 %
Weiß	12 bis 30 VDC ±10 %
Gelb	COM.
Grün	N.O.
	N.C.

OA-AXIS II



Grau	Stromversorgung
Grau	12 bis 24 VAC ±10 %
Weiß	12 bis 30 VDC ±10 %
Weiß	COM.
Gelb	N.O.
Grün	N.C.
Weißer Str.	COM.
Gelber Str.	N.O.
Grüner Str.	N.C.

Ausgabe in der 3. bis 5. Reihe *

Ausgabe in der 1. bis 3. Reihe *

* Die Ausgabe von der 3. Reihe überlappt.



WARNUNG Gefahr eines Stromschlags

Vor Beginn des Vorganges sicherstellen, dass der Strom AUS geschaltet ist. Bei Durchführung des Kabels durch die Öffnung darf die Abschirmung nicht zerrissen werden, sonst droht ein elektrischer Schlag oder ein Ausfall des Sensors.

3. Schalte den Strom an

- Steckverbinder einstecken.
- Sensor an Strom anschließen. Den Erfassungsbereich anpassen und die DIP-Schalter einstellen. (Siehe **Anpassungen**)

HINWEIS

Achten Sie darauf, das Kabel korrekt am Tür-Steuergerät anzuschließen, bevor der Strom eingeschaltet wird. Wir der Strom eingeschaltet bzw. nach Anpassung der Einstellungen darf der Erfassungsbereich nicht länger als 10 s betreten werden, um die Präsenzerfassung zu ermöglichen.

4. Montage des Gehäusedecks

Gehäuseabdeckung anbringen. Sollen die Kabel freigelegt werden, die ausbrechbare Leitungseinführung aufbrechen.

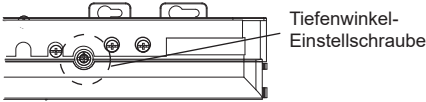


WARNUNG Gefahr eines Stromschlags

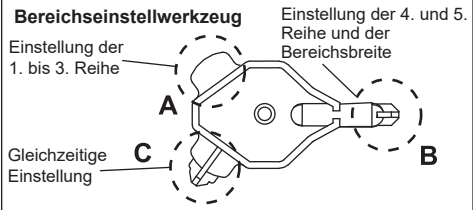
Den Sensor nicht ohne Abdeckung benutzen. Bei Benutzung der ausbrechbaren Leitungseinführung den Sensor in Innenräumen installieren oder die Regenabdeckung (Separat angeboten) verwenden, andernfalls kann es zu einem Stromschlag oder Ausfall des Sensors kommen.

Anpassungen

1. Einstellung des Bereichstiefenwinkels



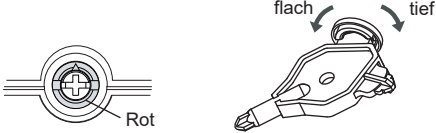
Die Tiefe des Erfassungsbereichs kann mit dem Bereichseinstellwerkzeug geändert werden. Wenn Sie die 1. bis 3. Reihe in der Nähe der Tür einstellen, gehen Sie gemäß 3-7. Installationsmodus vor.



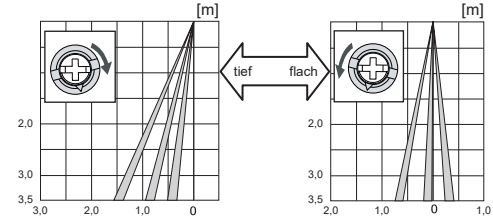
1-1. Unabhängige Einstellung

1. bis 3. Reihe

Tiefenwinkel-Einstellschraube für 1. bis 3. Reihe

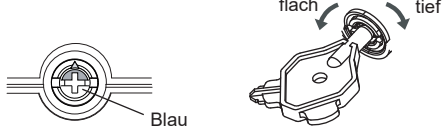


Benutzen Sie das Bereichseinstellwerkzeug (A), wie oben gezeigt, und ändern Sie die Tiefe des Erfassungsbereichs durch Drehen der Tiefenwinkel-Einstellschraube.

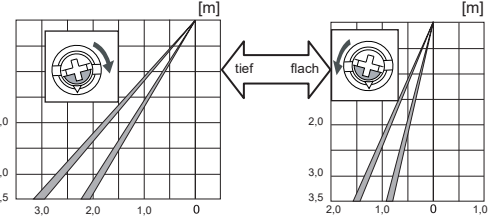


4. und 5. Reihe

Tiefenwinkel-Einstellschraube für 4. und 5. Reihe



Benutzen Sie das Bereichseinstellwerkzeug (B), wie oben gezeigt, und ändern Sie die Tiefe des Erfassungsbereichs durch Drehen der Tiefenwinkel-Einstellschraube.

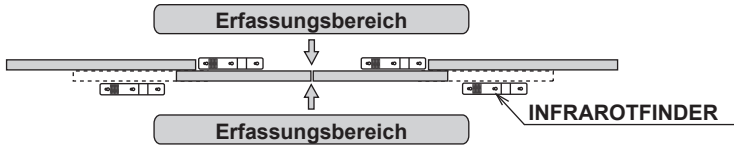


Überprüfen Sie die Bereichsposition mit Rot der Betriebsanzeige mit einem Werkzeug wie einem reflektierenden Spiegel.

HINWEIS Vergewissern Sie sich, dass der Erfassungsbereich nicht mit der Tür/dem Kopfstück überlappt, weil anderenfalls Ghosting/Signalsättigung auftreten kann. Bringen Sie keine stark reflektierenden Objekte in den Erfassungsbereich, weil anderenfalls eine Signalsättigung auftreten kann.

Empfehlung Einstellung der Bereichstiefe mit INFRAROTFINDER (Gesondert erhältlich)

1. Drehen Sie die Einstellungsschraube für den Tiefenwinkel nach rechts (Tief) um den Erfassungsbereich weiter weg von der Tür zu verlegen.
2. Stellen Sie die Empfindlichkeit des INFRAROTFINDERS auf "H" (Hoch) und stellen Sie ihn auf dem Fußboden, wie hier unten illustriert.
3. Drehen Sie die Einstellungsschraube des Tiefenwinkels nach links (Untief) bis der Strahlbereich sich auf der Position befindet, wo der INFRAROTFINDER im Niedrigdetektions status ist (langsam blinkendes Rotlicht).

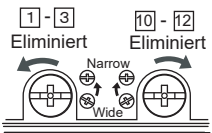


1-2. Gleichzeitige Einstellung

Verwenden Sie das Einstellwerkzeug (C) für die gleichzeitige Einstellung der 1. bis 5. Reihe.

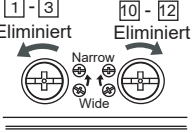
2. Einstellung des Breitenbereichs

1. bis 3. Reihe

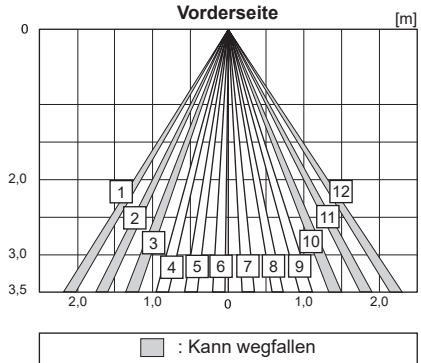


Breiteneinstellschraube (links)

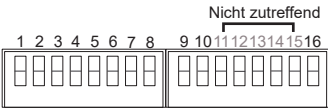
4. und 5. Reihe



Breiteneinstellschraube (rechts)

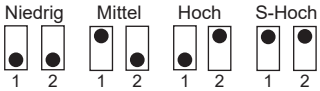


3. DIP-Schalter-Einstellungen



3-1. Einstellen der Empfindlichkeit

Wählen Sie normalerweise die Einstellung "Mittel". "Niedrig" verringert die Empfindlichkeit, während "Hoch/S-Hoch" die Empfindlichkeit erhöht.



3-2. Einstellen des Präsenzerfassungstimers

Die 1. und 2. Reihe haben die Präsenzerfassungsfunktion. 4 Einstellungen stehen für den Präsenzerfassungstimer zur Auswahl.



HINWEIS Um die Präsenzerfassung zu ermöglichen, geben Sie für 10 Sekunden nach der Timereinstellung keinen Erfassungsbereich ein.

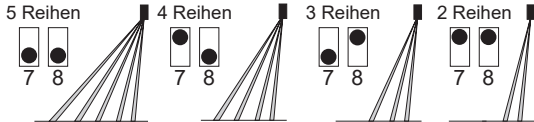
3-3. Einstellen der Frequenz

Wenn mehr als zwei Sensoren nahe beieinander verwendet werden, stellen Sie eine andere Frequenz für jeden Sensor durch Kombinieren von DIP-Schalter 5 und 6 ein.



3-4. Einstellen der Bereichstiefe

Die Reihen 5, 4 und 3 können durch Kombinieren der DIP-Schalter 7 und 8 eliminiert werden.



* Wenn die Einstellung von 2 Reihen gewählt wird, bleibt nur der Präsenzerfassungsbereich übrig.

HINWEIS Überprüfen Sie stets den Bereich entsprechend der voraussichtlichen Eintrittsgeschwindigkeit, und legen Sie die geeignete Anzahl von Reihen fest. Wenn Sie den Bewegungs- und den Bewegungs-/Präsenzerfassungsbereich getrennt einstellen, vergewissern Sie sich, dass keine Lücke zwischen zwei Bereichen vorhanden ist.

3-5. Einstellen des Schneemodus

Stellen Sie diesen Schalter auf ON, wenn der Sensor in einer schneereichen Region benutzt wird.



3-6. Einstellen der Immunität

Stellen Sie diesen Schalter auf ON, wenn weniger Einfluss durch die Kopfstückvibration erforderlich ist.



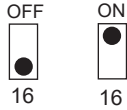
3-7. Installationsmodus

Stellen Sie diesen Schalter auf ON, wenn Sie den Präsenzerfassungsbereich nahe an der Türfläche einstellen.

* Während des Installationsmodus bleibt nur die 1. Reihe übrig.

* Tür-offen-Zustand

* Betriebsanzeige leuchtet Gelb.



Überprüfung

Betrieb im Betriebsmodus entsprechend der nachstehenden Tabelle überprüfen.

- ① Weiß : COM.
- ② Gelb : N.O.
- ③ Grün : N.C.
- ④ Weißer Str. : COM.
- ⑤ Gelber Str. : N.O.
- ⑥ Grüner Str. : N.C.

Eintritt	Strom aus	Außerhalb des Erfassungsbereichs	Eintritt in die 4. oder 5. Reihe	Eintritt in die 3. Reihe	Eintritt in die 2. Reihe	Eintritt in die 1. Reihe
Status	-	Bereitschaft	Bewegungserfassung aktiv	Bewegungs/ Präsenzerfassung aktiv	Präsenzerfassung	
Betriebsanzeige	Keine	Grün	Orange		Rot	Blinken in Rot
OA-AXIS I	Ausgabe	① ② ③	① ② ③	① ② ③		
OA-AXIS II	Ausgabe von 1. bis 3. Reihe*	④ ⑤ ⑥	④ ⑤ ⑥	④ ⑤ ⑥		
	Ausgabe von 3. bis 5. Reihe*	① ② ③	① ② ③	① ② ③	① ② ③	

* Die Ausgabe von der 3. Reihe überlappt.

Informieren sie den Gebäudebesitzer/Betreiber über folgende Punkte

⚠ WARNUNG

1. Erfassungsfenster stets sauber halten. Bei Verschmutzung das Fenster mit einem feuchten Tuch abwischen. (kein Reinigungs-/Lösungsmittel verwenden)
2. Sensor nicht mit Wasser waschen.
3. Sensor nicht selbst zerlegen, umbauen oder reparieren, sonst droht Stromschlaggefahr.
4. Wenn die Betriebsanzeige Grün blinkt, wenden Sie sich an Ihren Monteur oder Servicetechniker.
5. Stets Ihren Monteur oder Servicetechniker kontaktieren, wenn Einstellungen verändert werden.
6. Das Erfassungsfenster nicht lackieren.

HINWEIS 1. Beim einschalten des Stromversorgung immer einen Funktionstest der Umgebung durchführen, um den korrekten Betrieb sicherzustellen.
2. Im Detektionsbereich keine Gegenstände stellen, welche sich bewegen oder Licht abgeben. (z.B. Pflanze, Beleuchtung, usw.)

Troubleshooting

Türbetrieb	Betrieb-sanzeige	Mögliche Ursache	Mögliche Gegenmaßnahmen
Die Tür öffnet sich nicht, wenn eine Person den Erfassungs-bereich betritt.	Keine	Versorgungsspannung.	Die Spannung auf die Nennspannung einstellen.
	Instabil	Falsche Verbindungsausfall oder Anschlussausfall.	Überprüfen Sie die Kabel und Steckverbinder.
		Falsche Positionierung des Erfassungsbereichs.	Anpassungen 1 und 2 überprüfen.
		Die Empfindlichkeit ist zu niedrig.	Die Empfindlichkeit höher einstellen.
Die Tür öffnet sich, obwohl niemand sich im Erfassungs-bereich befindet. (Ghosting)	Instabil	Kurze Präsenzerfassungszeit.	Die Präsenzerfassungszeit länger einstellen.
		Verschmutztes Erfassungsfenster.	Wischen Sie das Erfassungsfenster mit einem feuchten Tuch ab. (Verwenden Sie keine Reinigungs oder Lösungsmittel.)
		Vibration des Kopfstücks.	Verringern Sie die Empfindlichkeit, oder aktivieren Sie die Immunität.
		Wasser tropft auf das Erfassungsfenster.	Die Regenabdeckung verwenden (Getrennt erhältlich). Oder installieren Sie den Sensor an einem vor Tropfwasser geschützten Ort.
		Der Erfassungsbereich überlappt mit dem eines anderen Sensors.	Anpassungen 3-3 überprüfen.
		Der Erfassungsbereich überlappt mit der Tür/dem Kopfstück.	Stellen Sie den Erfassungsbereich auf "Deep" (Außen) ein.
	Richtig	Reflektierende Objekte befinden sich im Erfassungsbereich. Oder Licht wird vom Boden reflektiert.	Entfernen Sie die Objekte.
		Die Empfindlichkeit ist zu hoch.	Die Empfindlichkeit niedriger einstellen.
		Es schneit und regnet.	Aktivieren Sie den Schneemodus.
		Objekte, die sich bewegen oder Licht abgeben, befinden sich im Erfassungs-bereich. (z. B. Pflanze, Beleuchtung usw.)	Entfernen Sie die Objekte.
Die Tür bleibt offen.	Rot oder Orange	Plötzliche Veränderung im Erfassungsbereich.	Anpassungen 3-1 und 3-2 überprüfen. Falls das Problem bestehen bleibt, nehmen Sie eine Hartrückstellung des Sensors vor. (Die Stromversorgung aus- und wieder einschalten)
	Richtig	Falsche Verkabelung oder Anschlussausfall.	Überprüfen Sie die Kabel und Steckverbinder.
	Zweimal Grün blinkend	Das Relais erreicht das Ende seines Lebenszyklus.	Wenden Sie sich an Ihren Installateur oder den Vertriebsingenieur.
	Langsames Blinken in Grün	Signalsättigung.	Entfernen Sie stark reflektierende Objekte aus dem Erfassungsbereich. Oder verringern Sie die Empfindlichkeit. Oder ändern Sie den Bereichswinkel.
		Der Erfassungsbereich überlappt mit der Tür/dem Kopfstück.	Stellen Sie den Erfassungsbereich auf "Deep" (Außen) ein.
Die Tür bleibt geschlossen.	Richtig	Falsche Verkabelung oder Anschlussausfall.	Überprüfen Sie die Kabel und Steckverbinder.

Manufacturer

OPTEX CO., LTD.

5-8-12 Ogoto Otsu 520-0101, Japan
Tel : +81(0)77 579 8700
www.optex.net

EMEA Subsidiary

OPTEX Technologies B.V.

Henricuskade 17, 2497 NB The Hague,
The Netherlands
Tel : +31(0)70 419 41 00
info@optex.eu
www.optex-europe.com



Legal representative (UK only)

OPTEX (EUROPE) LTD.

Unit 13 Cordwallis Park Clivemont Road
SL6 7BU Maidenhead, Berkshire United Kingdom
Tel : +44 (0)1628 631 000
www.optex-europe.com